



Version: 01.04.2015

Transparente Glasfarben

Seite:

1/4

Einbrenntemperatur: 520 – 600 ° C

Allgemeine Informationen

Transparentfarben haben einen weiten Anwendungsbereich. Sie werden zur Dekoration von Zier- und Beleuchtungsgläsern, Architekturglas und Andenkenartikeln verwendet. Ein Haupteinsatzgebiet dieser Farben ist auch die Glasmalerei, z.B. für Wappen, Vorhängescheiben, Glasbilder oder künstlerisch gestaltete Hohlglasunikate.

Resistenz

Transparente Glasfarben basieren auf hochbleihaltigen Bleiborosilikaten deren Bleianteil bei ca. 50 – 60% liegt.

Transparente Glasfarben sind nicht resistent gegenüber sauren und alkalischen Einflüssen. Sie sind nicht spülmaschinenbeständig. Auch durch Umwelt- und Witterungseinflüsse werden die Farben relativ leicht matt und unansehnlich. Sie sollten daher nur bei Anwendungen eingesetzt werden wo keine chemische Resistenz gefordert wird. Bei der Dekoration von Architekturglas oder Fensterscheiben müssen die Farben zum Schutz vor Umwelteinflüssen zwischen zwei Glasscheiben oder unter einer Kunststofffolie geschützt werden.

Glasbehälter, die der Aufnahme von Lebensmitteln dienen, sollten mit diesen Farben nicht dekoriert werden, falls die Dekorflächen direkt mit Lebensmitteln in Berührung kommen. Auch Trinkgläser dürfen in einem 2 cm breiten Randbereich nicht mit diesen Farben dekoriert werden.

Zahlreiche Farben, insbesondere im Gelb- und Grünbereich enthalten Chrom-VI-Verbindungen.

Mischbarkeit

Die Farben lassen sich weitgehend miteinander mischen, so dass sich die Farbpalette noch wesentlich erweitert und dem Verarbeiter Raum für individuelle Gestaltung gibt.

Eingeschränkt ist die Mischbarkeit der edelmetallhaltigen Farben mit den Bezeichnungen „P“ und „PR“ mit den übrigen Farben. Untereinander, aber auch mit blauen und weißen deckenden Farben sind die Farben mischbar.

Die halbtransparenten Farbtöne F 7137, F 7138 und F 7140 eignen sich ebenfalls nicht für die Vermischungen mit den anderen Farben der Palette.

Zum Aufhellen der Farben kann Fluss 83 beigemischt werden. Durch Zugabe von 20 – 30 % Fluss lässt sich auch die Einbrenntemperatur um etwa 20 ° C senken.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



Version: 01.04.2015	Transparente Glasfarben Einbrenntemperatur: 520 – 600 ° C	Seite: 2/4
----------------------------	---	----------------------

Verarbeitung

Die Transparentfarben können mit dem Pinsel, der Spritzpistole oder im Siebdruck aufgetragen werden. Der Farbauftrag soll kräftig, aber nicht zu stark sein. Übermäßig dicker Farbauftrag kann zu craquelé-artigem Reißen der Farben führen. Dabei ist zu beachten, dass bei stärkerem Farbauftrag die Einbrenntemperatur – soweit es die Beschaffenheit des Glases zulässt – etwas höher gewählt werden sollte, um eine brillantere Farbtransparenz zu erreichen.

Besondere Bedeutung haben unsere transparenten Glasfarben in der Glasmalerei gefunden.

Auf Glasbildern oder Wappenscheiben werden die Farben meistens in Verbindung mit deckenden Konturfarben, wie z.B. DN (Schwarz matt) oder F 4044 (Schwarz glänzend) verwendet.

Zur Modellierung und Schattierung werden matt ausbrennende Überzugsfarben benutzt.

Diese stehen in großer Zahl aus unserer „Palette Handmalfarben“ zur Verfügung. Sie haben auf Glas die gleiche Einbrenntemperatur wie die Transparentfarben.

Bei der Verarbeitung von Floatglas darf die Dekoration nicht auf der Zinnbad-Seite des Glases aufgebracht werden, da dies besonders bei edelmetallhaltigen Farben zu unkontrollierbaren Reaktionen wie Verfärbungen und Umschlagen der Farbtöne führt.

Brennen

Die Farben können bei Temperaturen von 520 – 600°C eingebrannt werden. Bevorzugt wird bei Temperaturen von 580 – 600°C gebrannt, je nach Auftragsstärke und Dekorträger.

Im Bereich bis ca. 450°C, in dem organische Hilfsmittel verbrennen, sollte der Ofen genügend belüftet werden. Ein rascher Temperaturanstieg, kurze Verweildauer auf Spitztemperatur und langsames Abkühlen sind für die Gläser von Vorteil.

Pinselauftrag und Rändern

Die Farbsuspensionen sind für den Pinselauftrag oder Stahlwalzenauftrag gut geeignet. Geeignete lösungsmittelbasierende Medien hierfür sind 0405 und Terpentinöl oder wassermischbares Medien 0509. Letzteres ist bei Bedarf mit Wasser oder Wasser/Ethanol zu verdünnen.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



Version: 01.04.2015	Transparente Glasfarben Einbrenntemperatur: 520 – 600 ° C	Seite: 3/4
----------------------------	---	----------------------

Spritzen

Farbsuspensionen zum Spritzen werden mit lösungsmittelbasierenden Medien oder mit wasserlöslichen Medien hergestellt. Geeignet hierfür sind Öl 0405 und Terpentinöl oder wassermischbares Medium 0509. Letzteres ist mit Wasser und/oder Ethanol auf Spritzviskosität einzustellen.

Für die Aufbereitung zu öligen Präparationen muss das Farbpulver völlig trocken sein. Selbst geringe Feuchtigkeit, die unter Umständen während der Lagerung aufgenommen worden ist, führt zu käsigen Pasten, die sich nicht mehr einwandfrei verarbeiten lassen. Es empfiehlt sich daher, die Farbpulver vor der Aufbereitung bei ca.120°C zu trocknen.

Siebdruck

Für direkten und indirekten Siebdruck werden Polyestergewebe mit 43-120 mesh/cm (110 – 300 mesh/inch) oder 150 – 300 mesh/inch Stahlgewebe empfohlen.

Direktdruck:

Anpassung mit flüssigen Druckmedien:

Mit Siebdruckmedium 0405 oder wasserverdünnbarem Medium 0551

Thermoplastische Anpassung:

Mit Thermoplastischem Medium 0492 oder 0564

Anpastverhältnisse für Direktdruck:

Farbpulver: 70 – 86 Gewichtsteile

Medium: 14 – 30 Gewichtsteile

Abziehbilder-Herstellung: Siebdruckmedien 0782 und 0782 thix oder 0721 und 0721 thix

Anpastverhältnis:

Farbpulver: 65 – 70 Gewichtsteile

Medium: 45 – 30 Gewichtsteile

Für die Abziehbilder Herstellung eignet sich Siebdrucklack 0601. Der Lack ist flüssig und thixotrop in verschiedenen Farben lieferbar.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



Version: 01.04.2015

Transparente Glasfarben

Seite:

Einbrenntemperatur: 520 – 600 ° C

4/4

Sicherheit

Keramische Farben sind chemische Produkte, bei deren Verarbeitung besondere Sicherheitsratschläge berücksichtigt werden müssen.

Die Farben enthalten Blei, teilweise Cadmium und Chrom (VI) Verbindungen.
(Cancerogen)

Bei der Verarbeitung sind hygienische Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen; Staub nicht einatmen;

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten;

Bei Hautkontakt mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen

Bei Einatmen Mundspülung mit kaltem Wasser

Lagerung

Die Farbpulver sind bei trockener Lagerung unbegrenzt haltbar.

Siebdruckpasten sind auch in verschlossenen Behältern nur begrenzt lagerfähig. Es ist empfehlenswert, die Pasten kühl zu lagern.

Die Pulver sind etwas hygroskopisch. Vor der Verarbeitung mit öligen Medien sollten sie unbedingt bei ca. 120°C getrocknet werden, denn ein Gehalt von wenig mehr als 0,1% Feuchtigkeit, führt zu käsigen Pasten, die sich wegen mangelhafter Fließfähigkeit nicht mehr einwandfrei verdrucken lassen.

Beim Anpasten ist darauf zu achten, dass das Farbpulver im Medium homogen dispergiert wird. Kleine Farbkümpchen, die beim Mischen von Pulver und Medium zurückbleiben, werden am besten mit Hilfe eines Dreiwalzenstuhles zerteilt.

Zur Beachtung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220